



BMJV fördert die Entwicklung der Open-Source Software PanBox zur sicheren Nutzung von Cloud-Diensten im Internet

Der Parlamentarische Staatssekretär Ulrich Kelber stellt heute PanBox-Anwendung der Öffentlichkeit vor. Die Lösung ist für die allgemeine Nutzung kostenfrei verfügbar

(Mynewsdesk) Cloud-Speicherdienste erfreuen sich dank einfacher Benutzbarkeit, günstiger Preise und schneller Internetverbindungen steigender Beliebtheit. Allerdings kann der Schutz der Vertraulichkeit der eigenen Dateien, die auf einem Cloud-Speicherdienst abgelegt werden, nicht garantiert werden.

Viele Speicherdienste verschlüsseln lediglich die Daten auf dem Transportweg mittels einer SSL-Verbindung. Ob und wie die Vertraulichkeit der Daten beim Anbieter selbst geschützt wird, bleibt oft unklar. Daten können unter Umständen durch den Cloud-Speicherdienst selbst analysiert werden oder durch Cyber-Attacken ungeschützt entwendet werden.

Eine Lösung für dieses Problem bietet die entwickelte Softwarelösung PanBox. Sie erweitert Cloud-Speicherdienste um eine nutzerseitige Ende-zu-Ende Verschlüsselung aller Dateien.

Hier zu Parlamentarischer Staatssekretär der Justiz und für Verbraucherschutz Ulrich Kelber:

„Zum Verbraucherschutz in der digitalen Welt gehört nicht nur die Fortentwicklung des rechtlichen Rahmens. Wir treiben auch die Entwicklung technischer Werkzeuge und Lösungen voran. Wir wollen die Verbraucherinnen und Verbraucher beim Erhalt und der Wiedererlangung der Souveränität und Selbstbestimmung im Umgang mit ihren Daten unterstützen. Die Konzeption und Programmierung von Programmen wie PanBox ist eine einfache und sinnvolle Verbraucherschutzmaßnahme in der digitalen Welt. Neben der Festplattenverschlüsselung, der Mailverschlüsselung und der Chat-Verschlüsselung ist die Online-Speicher-Verschlüsselung meiner Meinung nach der vierte Eckpfeiler zum Erhalt eines umfassenden kryptographischen Schutzes der Verbraucherinnen und Verbraucher.“

Einzigartig an PanBox ist die konsequente Umsetzung des „Privacy-by-Design“-Ansatzes: Die verschlüsselten Daten sind durch ein dezentrales Schlüsselmanagement gesichert. Schlüssel und damit die volle Kontrolle liegen allein bei den Nutzern von PanBox. Gleichzeitig können Nutzer Dateien einfach mit anderen austauschen.

„PanBox zeigt, wie Privacy-by-Design in realen Anwendungen umgesetzt werden kann. Datenschutz ist keine ergänzende Funktionalität, sondern von Anfang an Teil der Lösung. Funktionalität und Nutzungsfreundlichkeit sind damit problemlos vereinbar und die Verbraucher bleiben Herren ihrer Daten.“

Die Software steht seit heute für Privatanwender unter der Domain www.panbox.org zum kostenfreien Download zur Verfügung. Zunächst werden die Versionen für Windows 7/8, Linux und Android bereitgestellt. Die Unterstützung weiterer Clients sowie eine Enterprise Version ist durch die Sirrix AG noch für dieses Jahr angekündigt.

Die Lösung wurde gemeinsam durch die Sirrix AG und das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie entwickelt und wurde durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz gefördert.

Fraunhofer SIT zeigt die Lösung in Halle 9 am Stand E40.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/qy3b>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/it-hightech/bmju-foerdert-die-entwicklung-der-open-source-software-panbox-zur-sicheren-nutzung-von-cloud-diensten-im-internet-19638>

=== PanBox-Illustration (Bild) ===

PanBox ermöglicht die sichere Nutzung von Cloud-Speicherdiensten und steht Privatanwendern kostenfrei zur Verfügung.

Shortlink:
<http://shortpr.com/dkvsft>

Permanenter Link:
<http://www.themenportal.de/bilder/panbox-illustration>

=== PanBox-Projektblatt (Dokument) ===

Cloud-Speicherdienste erfreuen sich dank einfacher Benutzbarkeit, günstiger Preise und schneller Internetverbindungen steigender Beliebtheit. Allerdings ist die Sicherheit der eigenen Dateien, die bei einem Cloud-Speicherdienst abgelegt werden, gefährdet sei es während der Verarbeitung durch den Cloud-Speicherdienst selbst, durch Cyber-Attacken oder nachrichtendienstliche Überwachung. Eine Lösung für dieses Problem bietet die Software PanBox. Sie erweitert Cloud-Speicherdienste um eine nutzerseitige Verschlüsselung von Dateien und ist sehr leicht zu bedienen. Das Projektblatt erklärt wie der grundlegende Ansatz von Privacy-by-Design realisiert wurde.

Shortlink:

<http://shortpr.com/nyjhe3>

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/dokumente/panbox-projektblatt>

Pressekontakt

Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie

Herr Oliver KÜch
Rheinstraße 75
64295 Darmstadt

presse@sit.fraunhofer.de

Firmenkontakt

Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie

Herr Oliver KÜch
Rheinstraße 75
64295 Darmstadt

sit.fraunhofer.de
presse@sit.fraunhofer.de

Die Informationstechnologie hat bereits weite Teile unseres Alltags durchdrungen: Ob Auto, Telefon oder Heizung – ohne IT-Einsatz sind die meisten Geräte und Anlagen heute nicht mehr denkbar. Insbesondere Unternehmen nutzen IT-Systeme zur effektiven Gestaltung ihrer Arbeitsprozesse. Das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie beschäftigt sich mit dem Schutz dieser Systeme vor Ausfällen, Angriffen und Manipulationen.

Das Fraunhofer-Institut SIT ist Teil des größten Cybersicherheitsforschungszentrums Deutschlands in Darmstadt und zählt auch weltweit auf vielen Gebieten zu den führenden Forschungseinrichtungen zur Cybersicherheit weltweit.

Anlage: Bild

